Editorial

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **113 (2006)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Noch 1 Jahr – Die ITMA 2007 deckt die gesamte textile Kette ab

Die ITMA ist die grösste und renommierteste Messe des internationalen Textilmaschinenbaus und gleichzeitig der alles umfassende Branchentreffpunkt. Hier werden Maschinen und Zubehör für die gesamte textile Kette – von der Spinnerei über die Flächenbildung (Weben, Wirken, Stricken, Vliesstoffe) bis hin zur Veredlung und Konfektion, einschliesslich der in den verschiedenen Prozessstufen relevanten Produkte wie Software, Materialflusslogistik, Prüf- und Messgeräte, Abwasserbehandlung und Textilchemikalien – in einer weltweit einmaligen Breite präsentiert. Die ITMA richtet sich damit auch an Kunden, die Lösungen für unterschiedliche Bereiche der textilen Kette suchen. Aussteller, die Produkte für mehrere Bereiche der textilen Kette anbieten, profitieren deshalb besonders von einer ITMA-Teilnahme.

Ein Marktplatz für die Welt

Die Veranstalter erwarten zahlreiche Besucher aus Südamerika, dem Nahen und Mittleren Osten sowie aus Asien. Kunden aus diesen Ländern schätzen an der ITMA das umfassende Informationsangebot und die zahlreichen Weltneuheiten, die dort regelmässig präsentiert werden. Dabei gilt den technischen Textilien ein besonderes Interesse. Wie auf keiner anderen Veranstaltung wird den Besuchern hier das breite Spektrum der Technik und Verfahren zur Herstellung technischer Textilien in Aktion präsentiert; so ist auch der Vergleich unterschiedlicher Technologien als Produktionsalternativen möglich.

Software- und Logistik-Lösungen

Softwarelösungen und Materialflusstechnik werden einen weiteren wichtigen Aspekt der ITMA in München bilden. In diesen Segmenten hat die Zahl der Aussteller in den letzten Jahren ständig zugenommen. Um der entscheidenden Querschnittsfunktion entlang der gesamten textilen Kette Rechnung zu tragen, werden Software- und Materialflusslogistikanbieter ebenfalls zentral platziert sein.

Fast ausgebucht

In den Hallen der Neuen Messe München werden vom 13. bis 20. September 2007 die neuesten Produkte der internationalen Textilmaschinenindustrie präsentiert. Der europäische Dachverband CEMATEX, in dem neun europäische Mitgliedsverbände organisiert sind, hat den Fachverband Textilmaschinen im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) dazu ermächtigt, die Messe München mit der Durchführung der Weltmesse der Textilmaschinenindustrie ITMA – Internationale Textilmaschinenausstellung – im Jahr 2007 zu beauftragen. Die ITMA 2007 wird das gesamte Gelände der Neuen Messe München belegen. Die Messe ist schon jetzt fast ausgebucht.

Titelbild: Die neue Dekorspange von BOB Raumkunst in natürlichem Teak – Naturkollektion 2006